

Landungsboot „Lachs“ wieder zurück im Heimathafen

ECKERNFÖRDE Die „Lachs“ ist das letzte Schiff seiner Art. Gestern bekam das 1966 in Dienst gestellte Mehrzwecklandungsboot, das voraussichtlich 2024 außer Dienst gestellt werden soll, noch einmal einen großen Empfang im Heimathafen Eckernförde. Zuvor war es bei einem Open Ship auf dem Rhein im Einsatz.

Lokales – Seite 9

Bundeswehr/Kröncke



Feierlicher Empfang für die „Lachs“

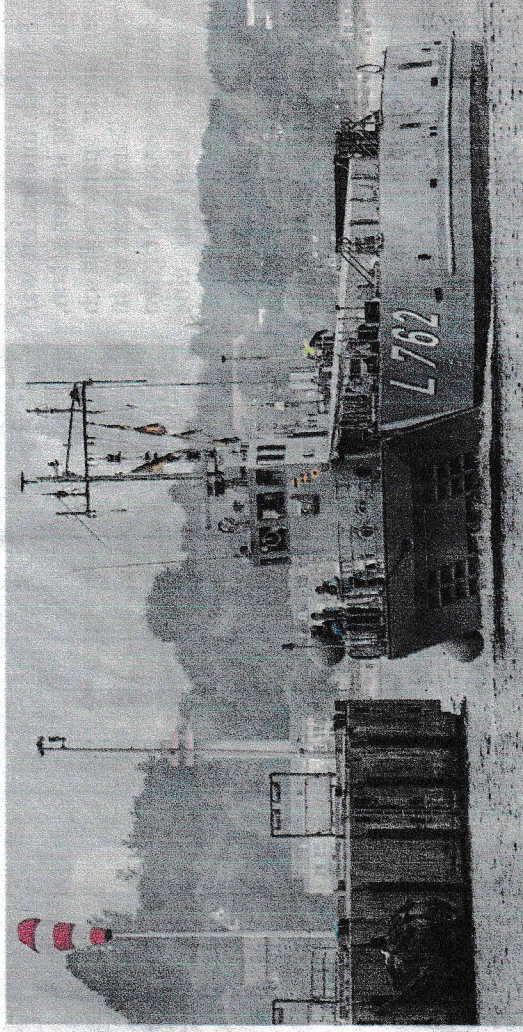
Nach einem mehrwöchigen Einsatz auf dem Rhein ist das Landungsboot zurück in seinem Heimathafen

Gernot Kühl

Die „Lachs“ ist das letzte Schiff seiner Art. 1966 in Dienst gestellt, soll das Mehrzwecklandungsboot voraussichtlich 2024 außer Dienst gestellt werden. Gestern bereitete die Marine ihrer „Lachs“ noch einmal einen großen Empfang nach der Rückkehr vom Rhein.

Dort war das Marineschiff mit dem geringen Tiefgang vom 10. bis 20. Juni von Düsseldorf bis Emmerich anlässlich des 175-jährigen Jubiläums der Marine unterwegs, um sich sozusagen als Botschafter der Seestreitkräfte allen interessierten Menschen im schiffbaren Binnenland zu präsentieren.

Zum Empfang im Heimathafen Eckernförde war das Marinemusikkorps Kiel auf die Mole gekommen, um Kommandant Stabsbootmann Karsten Hellwig und seine 19-köpfige Besatzung nach dem Einsatz auf dem Rhein gebührend zu begrüßen. Ein Open Ship jagte das andere, die Marinesoldaten aus Eckernförde zeigten den Besuchern, welche Fähigkeiten in dem Landungsboot stecken.



Die „Lachs“ ist wieder zurück. Es ist das letzte Landungsboot der Deutschen Marine.



Dirigentin Inga Hilsberg und ihr Marinemusikkorps Kiel begrüßten die Besatzung des Landungsbootes „Lachs“ beim Einlaufen in den Heimathafen Eckernförde.

Fotos: Bundeswehr/Kröncke

Repräsentative Tour mit vielen Open Ships

Am Sonnabend, 10. Juni, lief das Boot in Düsseldorf ein und präsentierte sich am Folgetag seinen Besuchern bei einem Open Ship. Zwei Tage später legte das Landungsboot in Bonn an. Auch dort machte die Besatzung den Steg für Gäste frei. Bei beiden Terminen waren die Minentaucher der Marine anwesend und beantworteten den Besuchern alle Fragen zu ihrem Beruf und ihrer Ausbildung.

Der 14. Juni steht für den Gründungstag deutscher Seestreitkräfte. Dieses besonderen Ereignisses gedachte die Mannschaft der „Lachs“ in Köln ebenfalls mit einem Open Ship. „Unsere deutschen Marines haben ihr 175. Jubiläum. Deshalb wollen wir interessierte Gäste in den Häfen einladen, eines unserer Boote hautnah kennenzulernen, die Deutsche Marine direkt vor Ort zu erleben und mit uns den runden Geburtstag zu feiern“, sagte der langjährige Kommandant des Spezialschiffes. Patenstadt der „Lachs“ ist Gladbeck in Nordrhein-Westfalen.